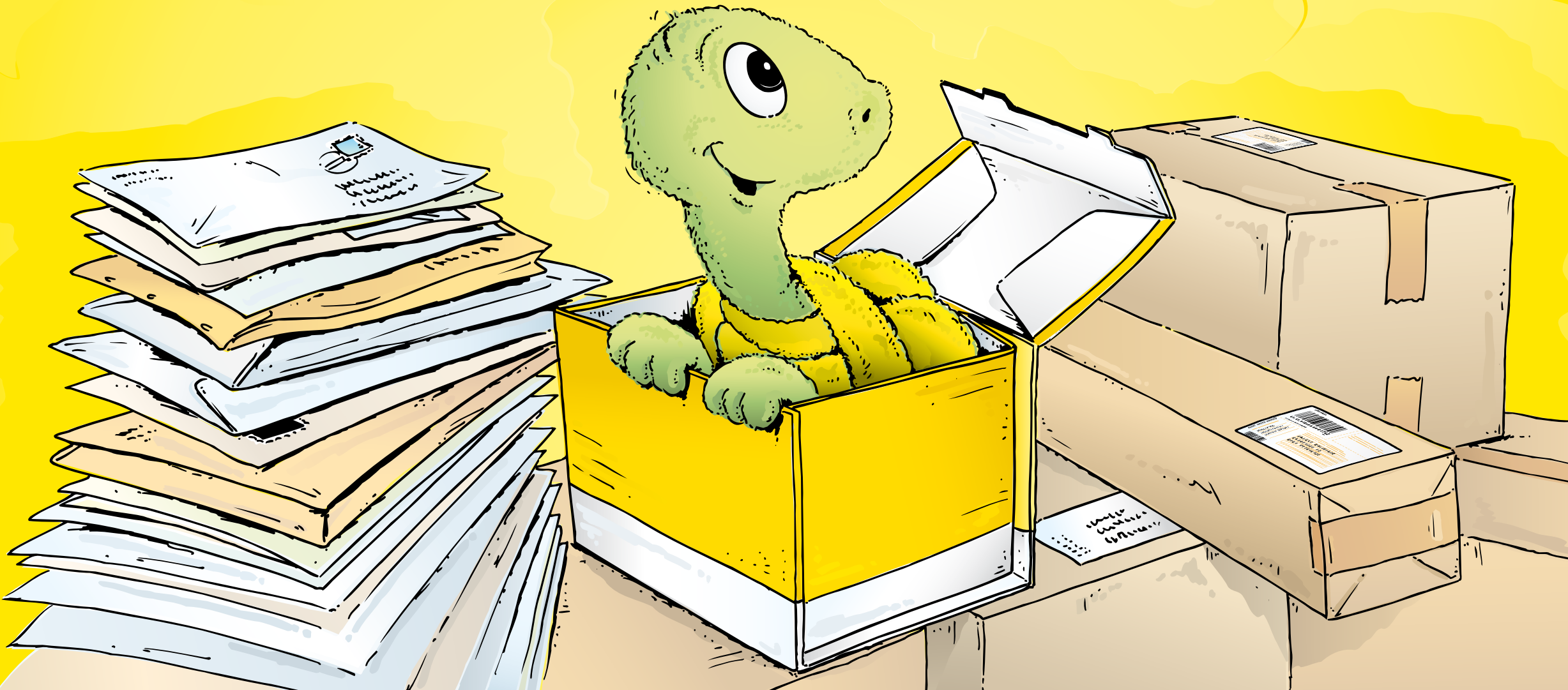
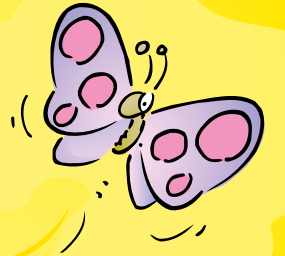
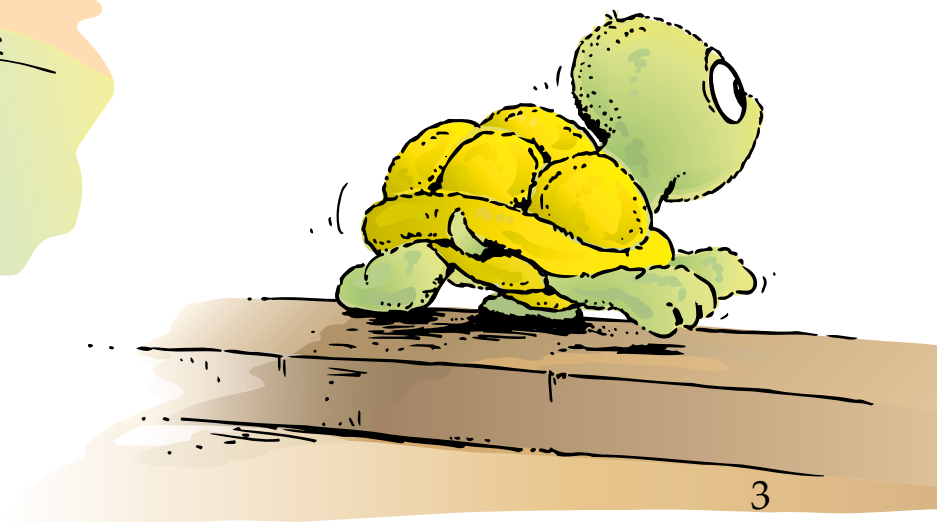


Konstantin die Post-Schildkröte

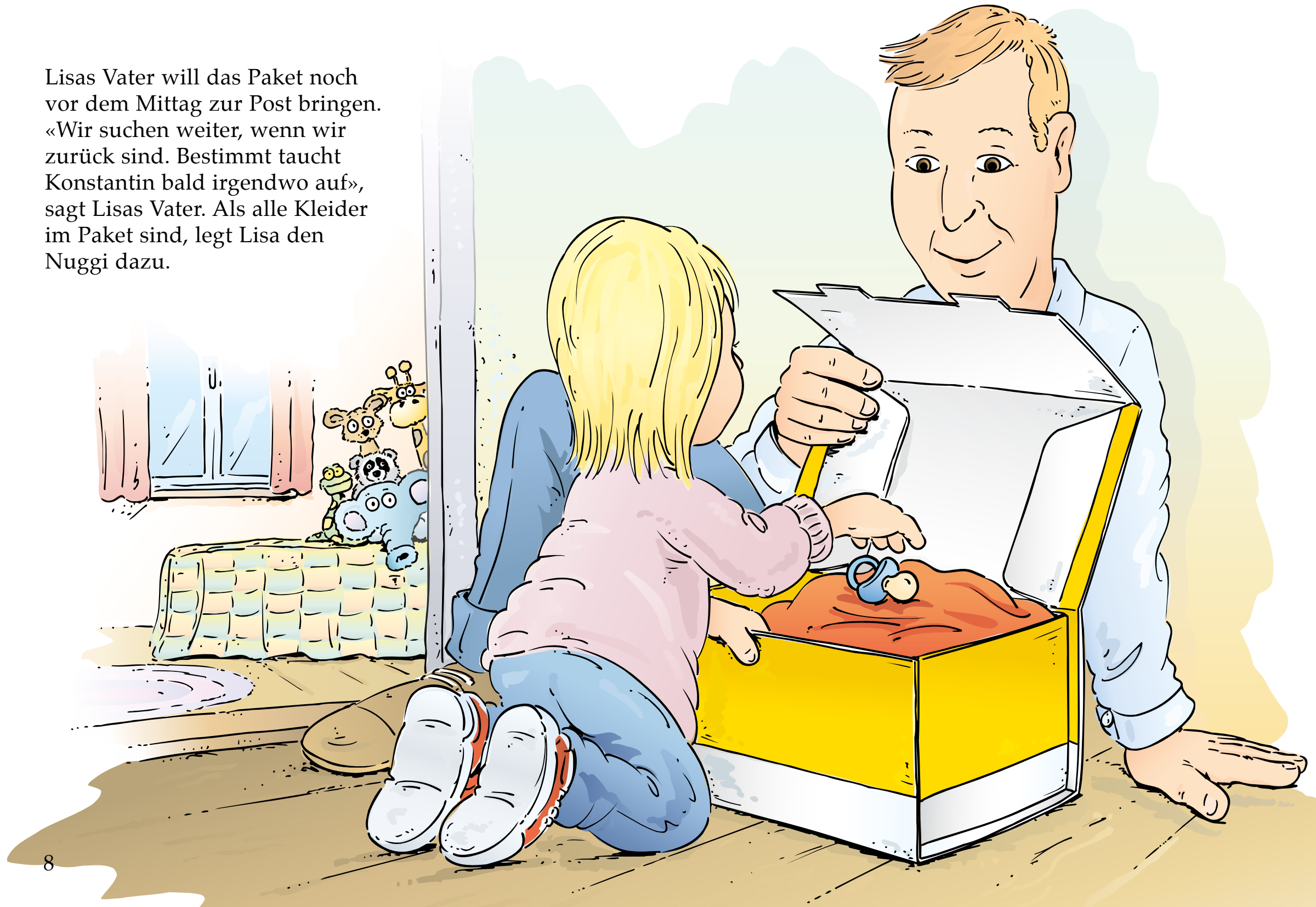




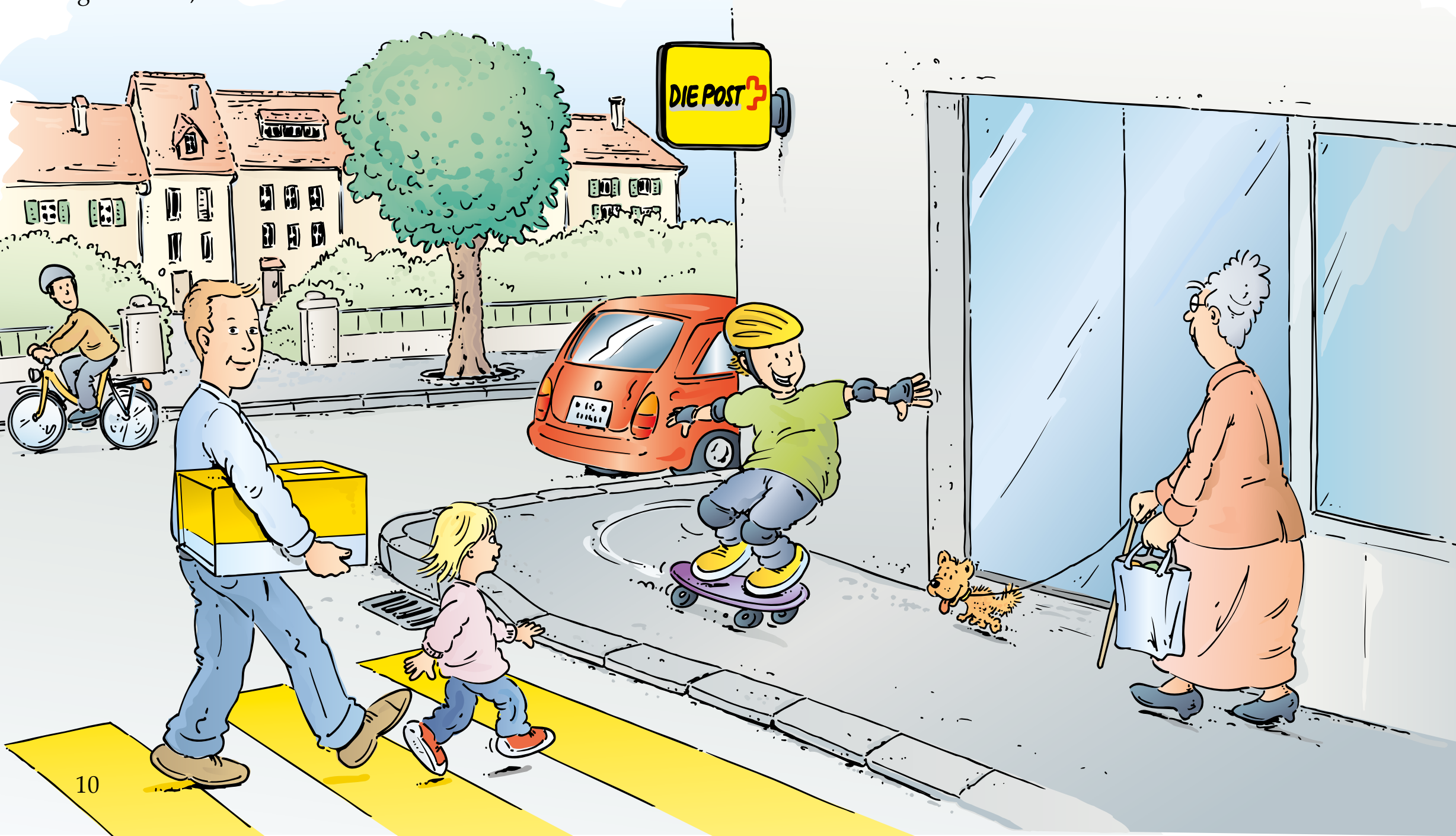
Langsam hebt Konstantin seinen Kopf und sagt zu den anderen Tieren: «Ich werde eine grosse Reise machen!» «Dass ich nicht lache!», sagt der Elefant und schüttelt den Kopf. «Glaubst wohl, du hast Flügel?», zwitschert der Vogel. «Ausgerechnet du, der Langsamste von uns allen!», spottet das Känguru und alle lachen schallend. Die Giraffe beugt ihren langen Hals hinunter zu Konstantin. «Und wie willst du das anstellen, mein kleiner Freund?», fragt sie besorgt. Ohne ein weiteres Wort kriecht Konstantin zur Bettkante, lässt sich entlang der Decke hinuntergleiten und macht sich langsam auf seinen kurzen Beinen Richtung Zimmertür davon.



Lisas Vater will das Paket noch vor dem Mittag zur Post bringen. «Wir suchen weiter, wenn wir zurück sind. Bestimmt taucht Konstantin bald irgendwo auf», sagt Lisas Vater. Als alle Kleider im Paket sind, legt Lisa den Nuggi dazu.



Lisa und ihr Vater sind auf dem Weg zur Post. Konstantin findet sein Versteck plötzlich nicht mehr so gemütlich. Es ist dunkel und eng. «Auf welches Abenteuer habe ich mich da bloss eingelassen? Vielleicht war es doch keine so gute Idee», denkt er.



Wieder zu Hause schläft Lisa zufrieden. Konstantins Plüschtiere sind froh, dass ihm auf seiner abenteuerlichen Reise im Paket nichts passiert ist. Immer und immer wieder muss Konstantin von seinen Abenteuern erzählen. Gegen Morgen, als allen langsam vor Müdigkeit die Augen zufallen, meint der Elefant feierlich: «Konstantin, wir sind sehr stolz auf dich! Vom heutigen Tag an bist du für uns keine gewöhnliche Schildkröte mehr, du bist Konstantin, die Post-Schildkröte!»

